

Förderprogramm zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit einer wissenschaftlichen Karriere

Präambel:

Die Medizinische Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel unternimmt große Anstrengungen, den Anteil der Habilitandinnen zu erhöhen. Unter anderem ist ein Förderprogramm für Habilitandinnen geplant.

Antragsberechtigt sind Mitarbeiterinnen klinischer und klinisch-theoretischer Institute. Insbesondere richtet sich das Programm an Frauen nach der Erziehungszeit zum Wiedereinstieg in die Forschung. Voraussetzungen für die Teilnahme am Habilitandinnen-Programm sind:

- 1) In der Regel über 10 Publikationen, davon mindestens 4 Erst- oder Letzt-Autorschaften (bei fachspezifisch sehr hochrangigen Erst- oder Letzt-Autorschaften können Elternzeiten angerechnet werden)
- 2) Erkennbarer wissenschaftlicher Schwerpunkt, der das Potential zu einer kumulativen Habilitation bietet
- 3) Nachvollziehbarer Zeitplan für die Einreichung der Habilitation innerhalb eines Zeitraumes von bis zu 3 Jahren
- 4) Mindestens 4 Semester Erfahrung in der curricularen Lehre, eine Lehrtätigkeit im Rahmen der Hauptvorlesung ist erwünscht
- 5) Wissenschaftliche Kooperationen, die über die eigene Institution hinausgehen
- 6) Mitbetreuung von Doktorand*innen

Die Medizinische Fakultät lobt zweimal pro Jahr je 50.000 Euro Förderung für das Programm aus. Die Gelder werden über die Forschungskommission ad personam vergeben. Die Förderung hat die persönliche Entlastung der zukünftigen Habilitandinnen zum Ziel und muss im Rahmen einer Tätigkeit am UKSH verausgabt werden. Diese kann z.B. in einer kompletten Freistellung von etwaiger klinischer Tätigkeit für 6 Monate, in der Bereitstellung von MTA-Kapazität bzw. von Sachmitteln, in der finanziellen Unterstützung bei der Kinderbetreuung oder in der Finanzierung von Forschungsaufenthalten bestehen.

Über den Förderungszeitraum ist ein Kurzbericht zu verfassen und der Forschungskommission vorzulegen.

Die Anträge sind in elektronischer Form (eine PDF-Datei) bis zum 01.10.2019 an das Dekanat der Medizinischen Fakultät (Nicole Plambeck / plambeck.dekanat@med.uni-kiel.de) zu richten.